

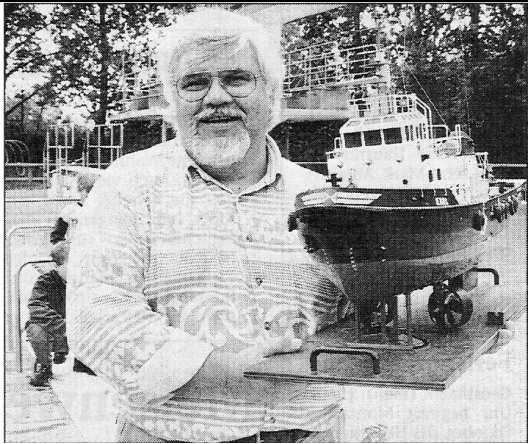


1996

27.01.1996	Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl im Gasthaus Hagen; im Amt bestätigt: Dennis Siebert (1. Stellvertretender Vorsitzender), Peter Laatz (2. Stellvertretender Vorsitzender) und Andreas Krause (Kasse).
02.03.1996	<p>Präsentation im Geesthachter Hof.</p> <p><i>Ausstellung des Modellbaclubs im Geesthachter Hof</i></p> <h2>Liebe zum Detail zeichnet Modellbauer aus</h2> <p>Geesthacht(mg) – Traditionell eröffnete der Modellbaclub Geesthacht die diesjährige Saison mit einer Ausstellung. Im Geesthachter Hof präsentierten die Mitglieder ihre Schiffs- und Automodelle. Zudem fand ein Flohmarkt für Modelle und Zubehör statt.</p> <p>Die Besucher konnten sich einen Eindruck verschaffen, mit wieviel Mühe, Schweiß und Liebe zum Detail die Modellbauer ihre Prachtstücke hergestellt haben. Oft fahren die Mitglieder vor Ort, um anschließend mit Hilfe der Fotos vom Original das Modell so naturgetreu wie möglich nachbauen zu können. Bis zur Fertigstellung eines Schiffmodells mit all seinen Details kann es schon mal über zwei Jahre dauern. Durch die intensive Beschäftigung mit diesem Hobby würden die Mitglieder auch sehr viel über die Schifffahrt und allem, was dazu gehört lernen und kennen sich schon bestens auf diesem Gebiet aus, so die Vorsitzende des Modellbaclubs, Renate Langhammer.</p> <p>Die Ausstellung zeigte zudem auch, wie vielfältig die Möglichkeiten sind, Schiffsmodelle herzustellen. So kann zum Beispiel auch aus einem Staubsauger ein funktionstüchtiges Modell entstehen. Wer Interesse hat, die Schiffe auch einmal auf dem Wasser zubezusehen, der hat dazu am 13. April Gelegenheit. Dann findet ab 11 Uhr auf dem Hachede-Teich das »Anschippern« statt.</p> <p>Am 30. März fährt der Modellbaclub Geesthacht zur Modellbaumesse nach Dortmund. Wer Lust hat, mitzufahren, bekommt beim Studienkreis, Buntenscamp, montags bis freitags von 14 bis 18.30 Uhr Busfahrkarten zum Preis von 27 Mark. (Melanie Goerke: GA 13.03.1996)</p> <div data-bbox="395 1205 842 1624"> </div> <p>Florian Puttfarcken mit seinem Modell der „Bremen 9“. Foto: Timo Jann</p> <div data-bbox="858 1142 1481 1747"> <h3>1 000 Einzelteile für ein Modellboot</h3> <p>Bastler des MCG stellen ihre Schätze aus Geesthacht (tja). Aus 1 000 Einzelteilen bastelte Florian Puttfarcken vom Modellbau-Club (MCG) die "Bremen 9". Ein halbes Jahr dauerte es, bis der 13jährige das blau-weiße Polizeiboot fertig hatte. Das Original ist bei der Wasserschutzpolizei in der Wesermündung im Einsatz.</p> <p>Zu sehen war Florians Modell, Wert etwa 1 400 Mark, bei der Ausstellung des MCG im Geesthachter Hof. Die Bastler stellten Raddampfer, Rennwagen, U- und Rennboote sowie Bagger aus. Wer Interesse am Modellbau hat – beim MCG gibt es Fachgruppen für Autos, Schiffe und Modellbau allgemein – kann an jedem ersten Montag eines Monats zwischen 16 und 18 Uhr ins Jugendzentrum, an anderen Montagen zur gleichen Zeit in die Oberstadtschule kommen.</p> <p>(Timo Jann: LL 06.03.1996)</p> </div>
07.04.1996	<p>Osterveranstaltung des Gewerbevereins Reinbek am Reinbeker Schloss, die kleinen Besucher können Modellschiffe und RC-Car fahren.</p> <h2>Schnell war die Wiese zuckerfrei</h2> <h3>Hunderte von Kindern stürmten den sonnigen Reinbeker Schloßpark zur Ostereier-Suche</h3> <p>Wer sich für Maschinen und Technik interessierte, kam beim Geesthachter Modellbaclub auf seine Kosten: Er stellte im sonnigen Park Schiffs- und Automodelle aus.</p> <p>(Stephanie Wohlrab 09.04.1996)</p>

13.04.1996	<p>Anschippern auf dem Teich in Grünhof, da sich der Teich im Hachede-Park in einem bedauernswerten Zustand befand.</p> <p>Geesthacht (tja). Dreck und Bauschutt machte den Bastlern des Modellbau-Club Geesthacht (MCG) einen Strich durch die Rechnung: Eigentlich sollte die Saison wieder mit dem Anschippern auf dem Stadtpark-Teich eröffnet werden. Doch der schlechte Zustand des Teiches hätte die Touren der kleinen Schiffe gefährdet. Kurzerhand zogen die Modellbauer nach Grünhof um. Die Angler des Vereins „Nie verzagt“ hatten ihren Teich zur Verfügung gestellt.</p> <p>So konnten dann doch noch die Segel- und Löschboote, Seenot-Rettungskreuzer, Jachten und Schlepper zu Wasser gelassen werden. Sogar eine Schiffstaue gab es: Der siebenjährige Benjamin Laatz ließ sein Polizeiboot zum ersten Mal in einem offenen Gewässer fahren.</p> <p>Die Bastler des MCG hatten befreundete Modellschiffer aus Gudow, Hamburg und Lüneburg eingeladen, so daß die zahlreichen Schiffe auf dem Teich viele Besucher anlockten. Per Fernbedienung manövierten die Schiffer ihre Boote durch abgesteckte Hindernisse – von mehreren Enten-Pärchen stets beobachtet. Nächste Veranstaltung des MCG: Am Sonnabend, 20. April, treffen sich die Mitglieder der Fachgruppe „Auto“ in der Sporthalle Berliner Straße, um ihre Fahrzeuge fahren zu lassen. Beginn ist um 9 Uhr. (Timo Jann: LL 16.04.1996)</p>  <p>Foto: Timo Jann</p>
20.04.1996	<p>RC-Car Rennen (Vereinsmeisterschaft/Freundschaftsrennen) in der Tiefgarage der Sporthalle Berliner Straße.</p> <p>Mit Tempo 80 Rennen in der Tiefgarage</p> <p>MC Geesthacht lud zum „Buggy-Cup“</p> <p>Geesthacht (tja). Eine Stunde Training reichte ihm, um die höchste Rundenzahl im Rennen um den „Buggy-Cup“ des Modellbau-Clubs Geesthacht (MCG) zu fahren: Jens-Peter Isakovic schaffte auf der „Rennstrecke“ in der Tiefgarage der Sporthalle Berliner Straße in fünf Minuten 26 Runden mit seinem ferngesteuerten Flitzer. Damit sicherte sich der 13jährige den Tagessieg. Er ist seit zweieinhalb Jahren begeisterter Modellbauer, sein Buggy-Gefährt ist bis zu 80 Stundenkilometer schnell.</p> <p>„Wir haben das Rennen zum erstenmal hier organisiert“, sagte die MCG-Vorsitzende Renate Langhammer. Der ebene Boden eignet sich auch für die flachen Fahrzeuge wie etwa den En-Miniature-Nachbau eines Opel Calibra. Zahlreiche Bürger verfolgten die spannenden Rennen. Zum „Buggy-Cup“ gehören vier Läufe, von denen drei in die Wertung kommen. Sieger ist, wer die meisten Runden in der vorgegebenen Zeit schafft. Der Gesamtsieger wird erst im September feststehen. Nächstes Rennen ist am 11. Mai auf dem ehemaligen Werftgelände. (Timo Jann: LL 22.04.1996)</p>

11.05.1996	RC-Car Rennen (Vereinsmeisterschaft/Freundschaftsrennen) auf dem Gelände der ehemaligen Menzer-Werft.
18.05.1996	Interne Vereinsmeisterschaft der Modellschiffer in Grünhof.
	An der Norddeutschen Gruppenmeisterschaft nehmen Dennis Siebert, Winfried Nitsche, Michael und Stefan Langhammer teil. Stefan wird bei den Junioren Norddeutscher Meister, alle vier qualifizieren sich für die Deutsche Meisterschaft 1996 in Hannover-Miesburg.
01.07.1996 – 05.07.1996	Teilnahme beim Ferienprogramm „Tim & Tina“ mit Hafenschlepper „Pollux“ und Fischkutter „Anja“: Vom Baukasten zum schwimmenden Modell (Alter Bahnhof).
	<p>Hatten viel Spaß beim Basteln des Hafenschleppers „Pollux“: Jan Fiedler und Dennis Gärtner.</p>  <p>Foto: Jens Fischer</p>
08.07.1996 – 10.07.1996	Teilnahme beim Ferienprogramm „Tim & Tina“ mit „Grasshopper“, vom Baukasten zum funkfern gesteuerten Modell (Alter Bahnhof).
27.07.1996	Abschlussveranstaltung „Tim und Tina“ mit Beteiligung des Modellbaoclubs. Sommerfest am Teich in Grünhof.
31.08.1996	3. Grasshopper-Cup und RC-Car Rennen (Vereinsmeisterschaft/Freundschaftsrennen) auf dem Gelände der ehemaligen Menzer-Werft.
06.09.1996 – 08.09.1996	Teilnahme am Stadtfest mit großem Becken und Glücksrad („Jeder Dreh ein Gewinn!“). Wahl des schönsten Modells.
28.09.1996	<p>RC-Car Rennen (Vereinsmeisterschaft/Freundschaftsrennen) in der Tiefgarage der Sporthalle Berliner Straße.</p> <p>Alle ersten Plätze belegten die Racing-Car-Piloten des Modellbaoclubs Geesthacht (MCG) beim letzten Rennen der Saison. Bei den Flachbahnern gewann Jens-Peter Isakovic vor Ralf Pittack und Christian Oltmann. Tagessieger bei den Buggys wurde Axel Grolms vor Isakovic und Marcus Walter.</p> <p>Der Cup dieser Klasse ging an Jens-Peter Isakovic, auf Platz zwei und drei kamen Axel Grolms und Michael Wajoczyk. Die Endwertung im Cup der Monster-Klasse: Rainer Sagawe, Rene Sagawe, Lars Schmitt. (Karin Schröder: Geesthachter Zeitung, 01.10.1996)</p>

03.10.1996	<p>Tag der offenen Tür und 2. Hachede-Cup im Freizeitbad mit letztem Lauf der Liga Nord (Norddeutsche Vereinsmeisterschaft der Modellschiffer). 60 Teilnehmer aus zehn Vereinen. Ausrichtung der Abschlussfeier in der „Grünen Villa“ des KKW Krümmel für 63 Gäste. 2. Platz in der Liga Nord für den Modellbaclub Geesthacht.</p>
	<p>Kurioses unter dem Sprungturm: Im Freibad waren nicht nur Frachter und Segelyachten, sondern auch ein Eisberg zu sehen. Zwar bestand das Eis des Berges aus Plastik, aber das konnte den Mitgliedern des Modellbau-Clubs mit ihren 40 bis zu 173 Zentimeter großen Schiffen den Spaß nicht verderben. Sie hatten den zweiten Hachede-Cup organisiert. 66 Modellbau-Fans kamen mit ihren Schiffen. Gleichzeitig fuhrn Teams aus neun norddeutschen Vereinen das letzte Rennen um den Saison-Sieg der Liga-Nord.</p> <p>Der etwa 120 Meter lange Parcours bot einige Hindernisse: Modellbaufreunde umschifften den Eisberg und Bojen, zeigten Geschick beim Slalomfahren. Kollisionen brachten Punktabzug, denn das fahrerische Können war wichtig, die Rundenzeit spielte keine Rolle. Für den Finallauf hatten sich die Organisatoren erschwerte Bedingungen ausgedacht: Handschuhe und Augenklappen wurden am Beckenrand angelegt, dann begann der Wettstreit um den Hauptpreis – ein fertiges Modellschiff. Und die Bootspiloten sahen dabei fast wie Piraten aus. Michael Rhein gewann den Cup mit 133 Punkten vor Michael Mirgain (131) und Markus Fildebrandt (128).</p> <p>Geesthacht belegte den zweiten Platz der Liga-Nord, vor den „Modellschiffern“ aus Neumünster. Sieger: Cuxhaven. Dafür freuen sich Geesthachts Modellbauer über eine Reise für zwei Personen nach Spanien.</p> <p>Am Beckenrand zeigten die 31 Mitglieder des Modellbau-Clubs ihre Schiffe, an denen sie oft mehrere Jahre gebastelt hatten. Attraktion für die Kleinen: ein „Froschmann“, der von Zeit zu Zeit den abgetriebenen Eisberg an seinen Platz zurückschob. (Stefan Homann: Geesthachter Zeitung, 05.10.1996)</p>
	
	<p>Helmut Warda aus Hannover zeigt seinen Schlepper „Karl“: Das 73 Zentimeter lange Schiff und sein Besitzer machten mit beim zweiten Hachede-Cup der Modellbauer. Foto: Homann</p>
18.11.1996	Bescheid über Vorläufige Gemeinnützigkeit.
29.11.1996	Weihnachtsfeier in der Düne mit Julklapp-Würfelspiel und Verpflegung durch einen Pizza-Service.